

Die Reise soll weitergehen

Initiative will Steigerwald-Bahnstrecke erhalten - 25.02. 16:40 Uhr

SCHLÜSSELFELD - Die Bahnstrecke Strullendorf-Schlüsselfeld kann, als letzte Strecke im Steigerwald, noch immer einen regelmäßigen Güterverkehr vorweisen. Eine neu gegründete Interessengemeinschaft will jetzt dafür sorgen, dass dies auch in Zukunft so bleibt.



Ein Güterzug im Ebrachtal.

Foto: Matthias Kronau

Fast täglich befährt ein Güterzug die rund 32 Kilometer lange Oberfränkische Steigerwaldbahn und beliefert eine am Endbahnhof in Schlüsselfeld ansässige Firma mit Stahldraht. Auf der Rücktour nach Bamberg geht dann oft Holz aus dem Steigerwald mit auf die Reise. „So werden viele Ortsstraßen vom Schwerverkehr entlastet,“ betont der Sprecher der Initiative, Wolfgang Schürmann.

Gelegentliche touristische Sonderfahrten und Aktivitäten rund um die Bahn sollen laut einer Pressemitteilung der Initiative auf der Strecke ebenso eine wichtige Rolle spielen wie die geplante Errichtung eines historischen Nebenbahnmuseums auf dem Bahnhof

Schlüsselfeld. Zudem möchte die Gemeinschaft Kontakte zu Personen und Institutionen knüpfen, die ähnliche Ziele verfolgen.

Wer Interesse hat, kann sich gerne im Internet informieren. Auf der Website www.steigerwaldbahn.de findet man zahlreiche Informationen rund um die Bahnstrecke und über die Interessengemeinschaft. Eine Mitgliedschaft bei der IG Steigerwaldbahn ist kostenlos, Auskünfte gibt es auch unter 0177-5788405 oder am 8. März um 18 Uhr im Bauzugwagen am Bahnhof Schlüsselfeld.